



Unterbringung von Flüchtlingen in Köln

Ausschuss für Soziales und Senioren

Donnerstag, 11.09.2014



1. Unterbringungssituation
2. Geschaffene Unterbringungsressourcen seit 01.01.2014
3. Maßnahmen zur Vermeidung der Obdachlosigkeit

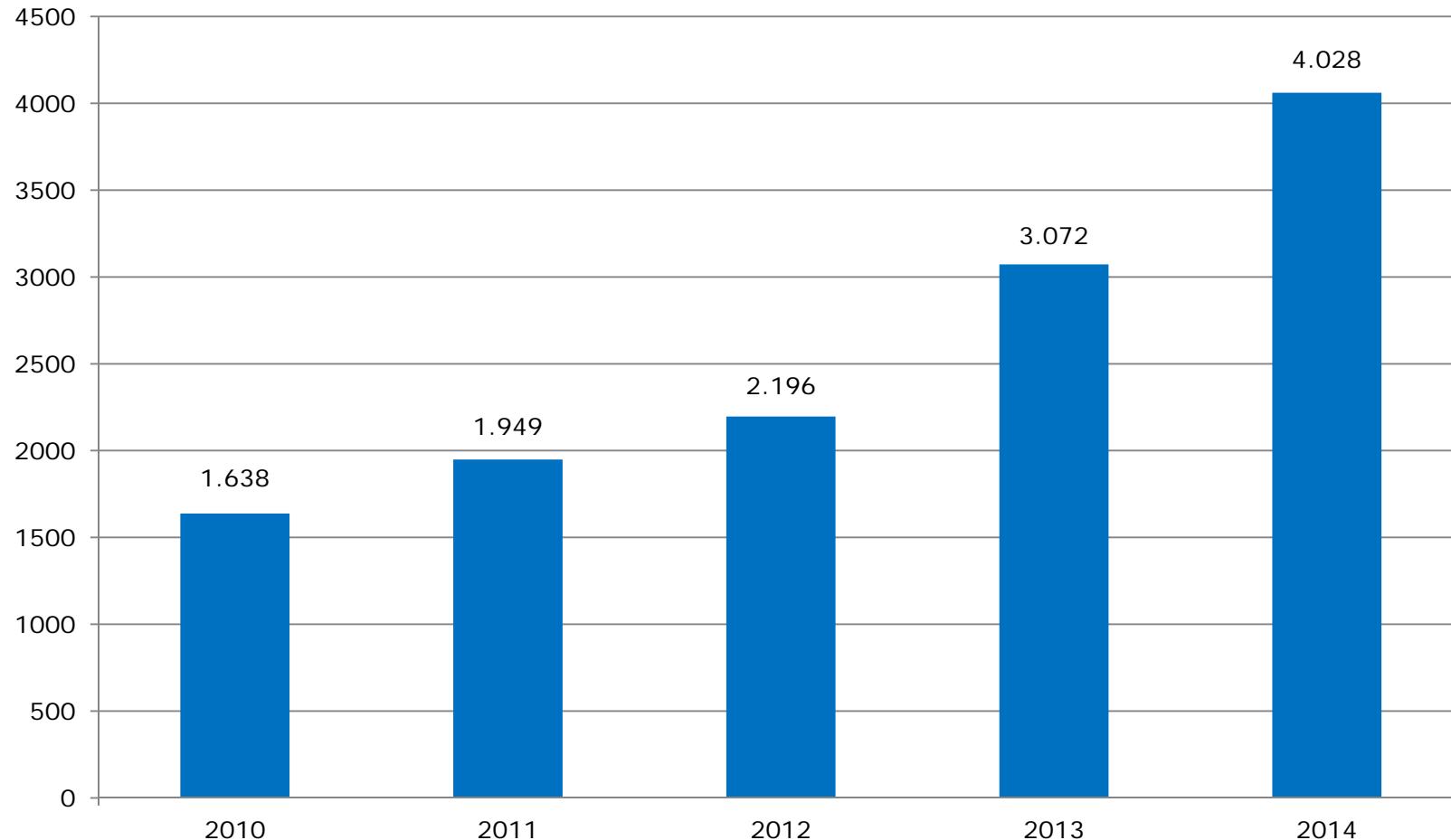


1. Unterbringungssituation

- Mehr als 700 Flüchtlinge sind derzeit in den beiden Notaufnahmen an der Herkulesstraße und der Vorgebirgsstraße untergebracht
 - » Davon insgesamt etwa 200 zugewiesene Flüchtlinge
- 1.011 Flüchtlinge in Hotelbetrieben
- 2.214 In Wohnungen und Wohnhäusern
- In Summe 4.028 Personen Stand 31.08.2014

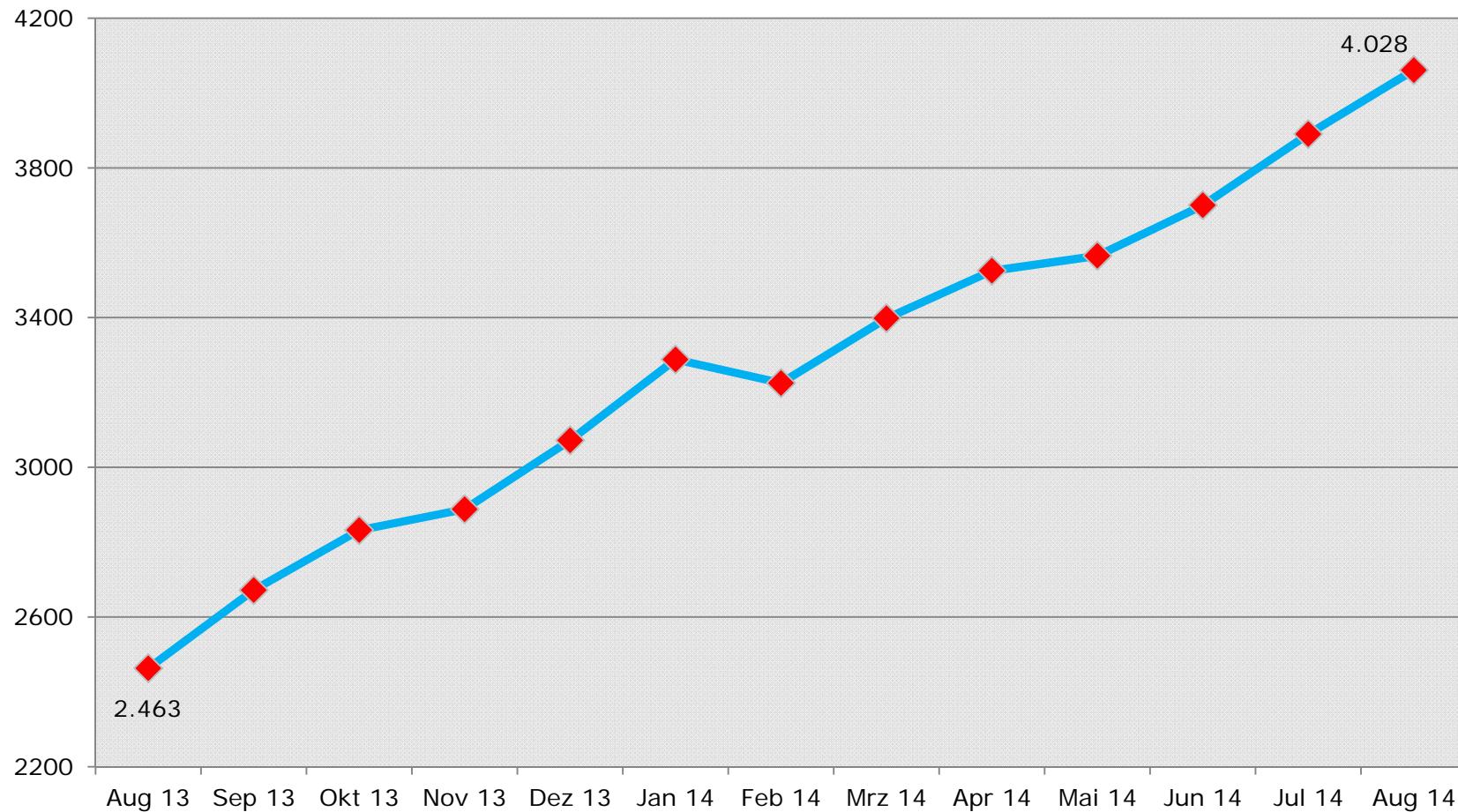


Entwicklung der Flüchtlingszahlen





Unterbringung von Flüchtlingen in Köln - Entwicklung von August 2013 bis August 2014



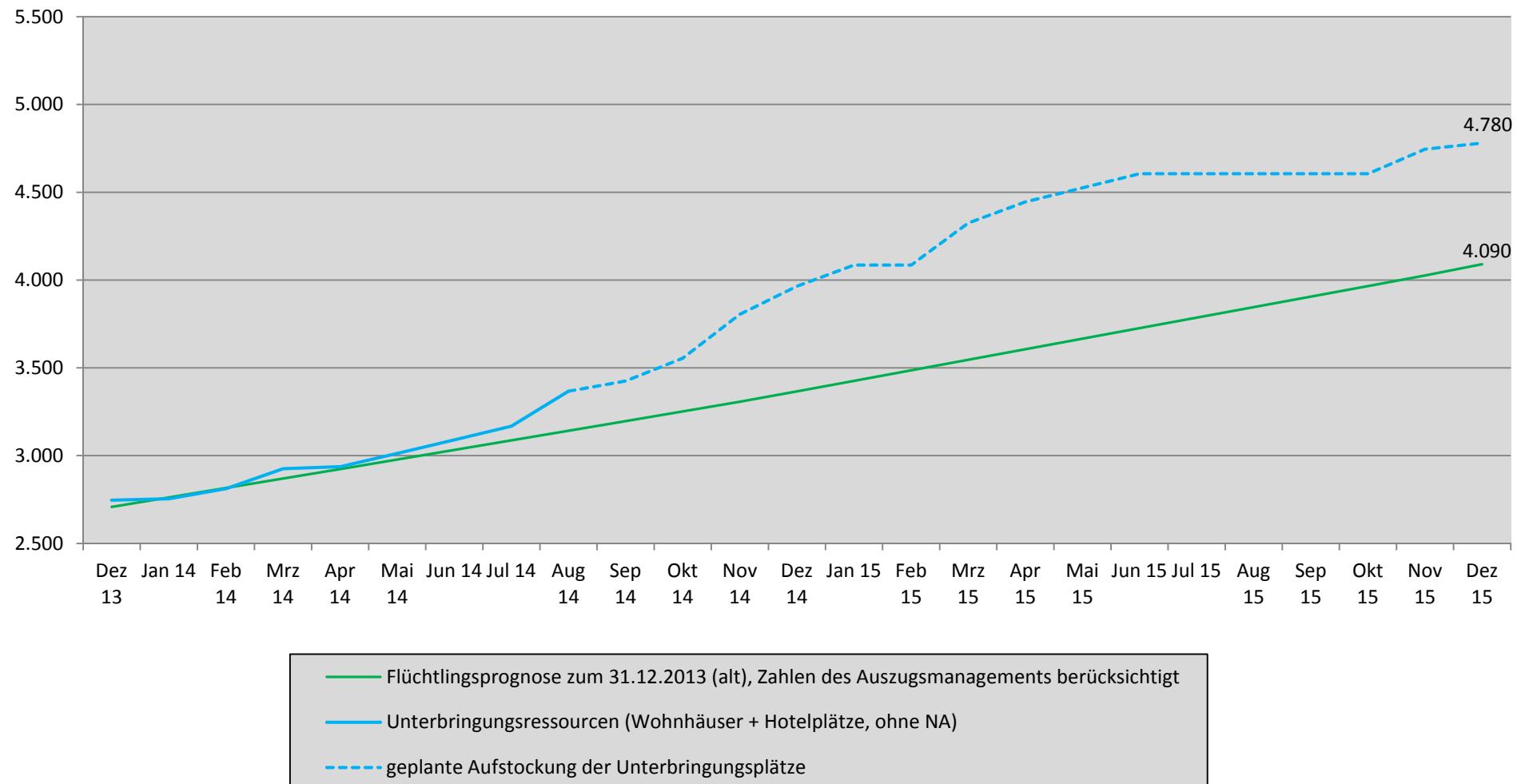


2. Geschaffene Unterbringungsressourcen seit 01.01.2014

- 136 Plätze in der NA Herkulesstraße (Ausbau Wohncontainer)
 - 186 Plätze in der NA Herkulesstraße (Ausbau Gebäude)
 - 279 Plätze in weiteren 5 Hotelbetrieben
 - 483 Plätze in 4 Wohnhäusern / Bestandsobjekten
-
- 1.084 Plätze insgesamt

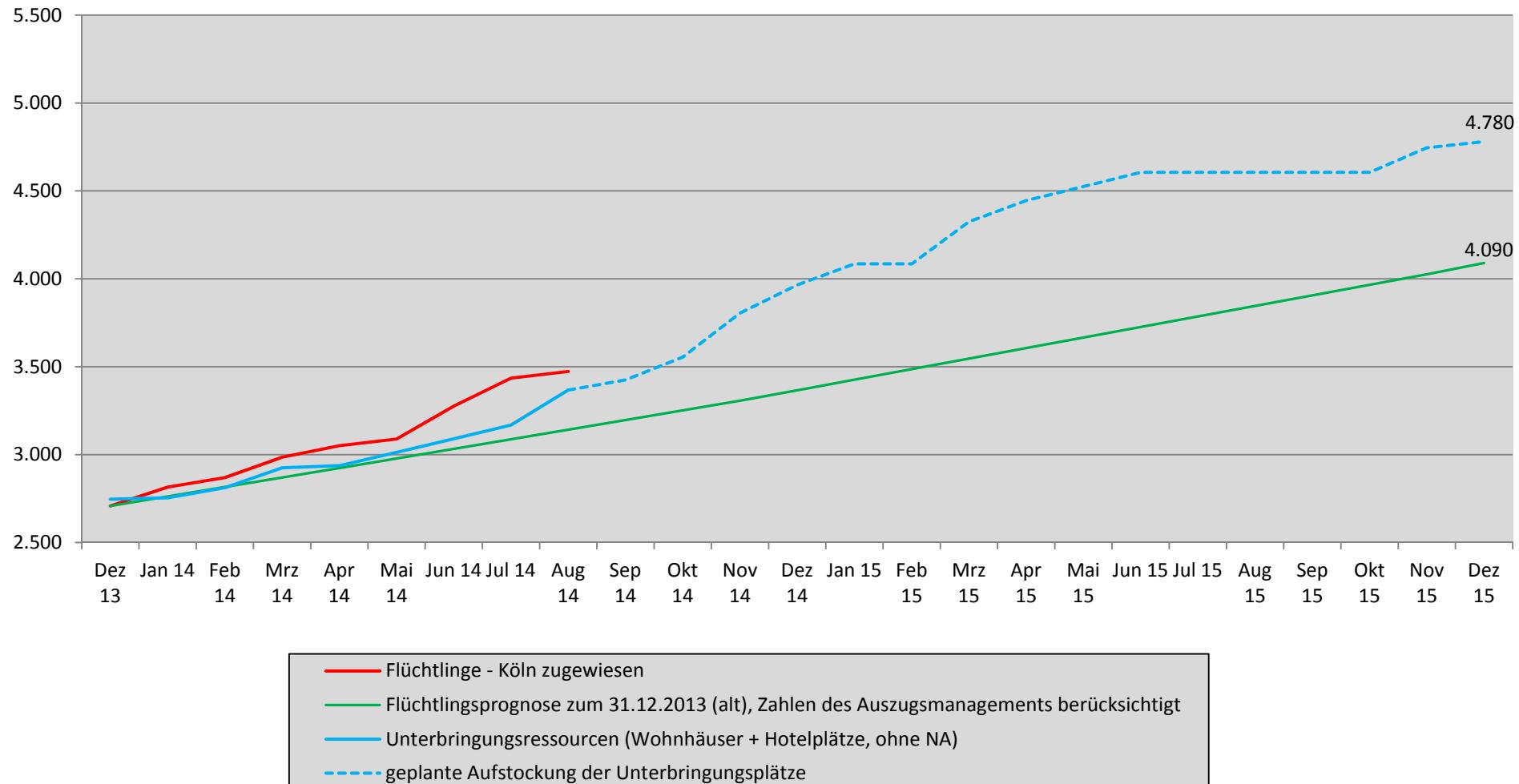


Flüchtlingszahlen "zugewiesene Flüchtlinge" - Handlungsbedarf zur Errichtung von Unterkünften



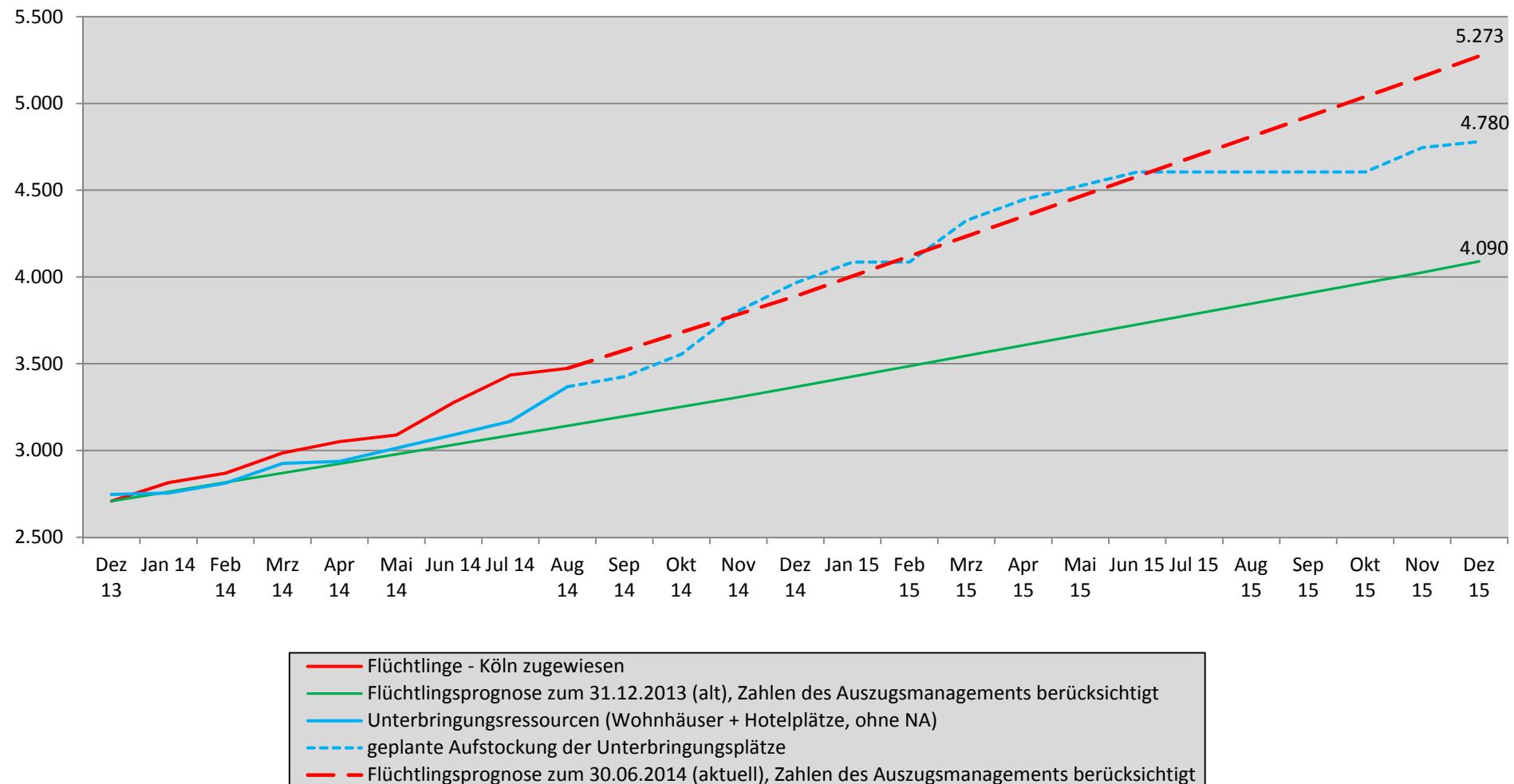


Flüchtlingszahlen "zugewiesene Flüchtlinge" - Handlungsbedarf zur Errichtung von Unterkünften





Flüchtlingszahlen "zugewiesene Flüchtlinge" - Handlungsbedarf zur Errichtung von Unterkünften





3. Maßnahmen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit

- Ausbau der Notaufnahmen
- Nutzung weiterer Hotel- und Beherbergungsbetriebe
- Anmietung von Bestandsobjekten
- Ersteigerung eines Hotels
- Beauftragung von Unterkünften in Systembauweise
- ständige Eigenakquise
- Maklerbeauftragungen zur Unterstützung der Akquise



Zeitschiene der Unterkünfte in Systembauweise (Fertigstellungstermin)

Loorweg (Zündorf)	Prognose: 12/2014
Koblenzer Straße (Bayenthal)	Prognose: 12/2014
Pohlstadtweg (Brück)	Prognose: 02/2015
Lindweiler Weg (Longerich)	Prognose: 02/2015
Albert-Schweitzer-Straße (Wahn)	Prognose: 02/2015
Weißenhornweg (Rondorf)	Prognose: 04/2015
Otto-Gerig-Straße (Deutz)	Prognose: 06/2015



Qualitätsstufen der Unterbringung

Neubauobjekte	Bestandsobjekte / Hotels
Wohncontainer mit Gemeinschaftssanitäranlagen und Aufenthaltsräumen sowie Gemeinschaftsküchen	Hotel- und Beherbergungsunterkünfte, zum Teil mit Gemeinschaftssanitäranlagen und Gemeinschaftsküchen
Temporäre Systembauten mit abgeschlossenen Wohneinheiten, eigenen Sanitäranlagen und Küchenzeile	Bestandsobjekte mit zum Teil eigenem Sanitärbereich, Gemeinschaftsküchen
Konventionelle Wohnhäuser mit abgeschlossenen Wohneinheiten, eigenen Sanitäranlagen und Küchenzeile	Anmietobjekte mit abgeschlossenen Wohneinheiten / Apartments mit eigenem Sanitärbereich und Küchenzeile



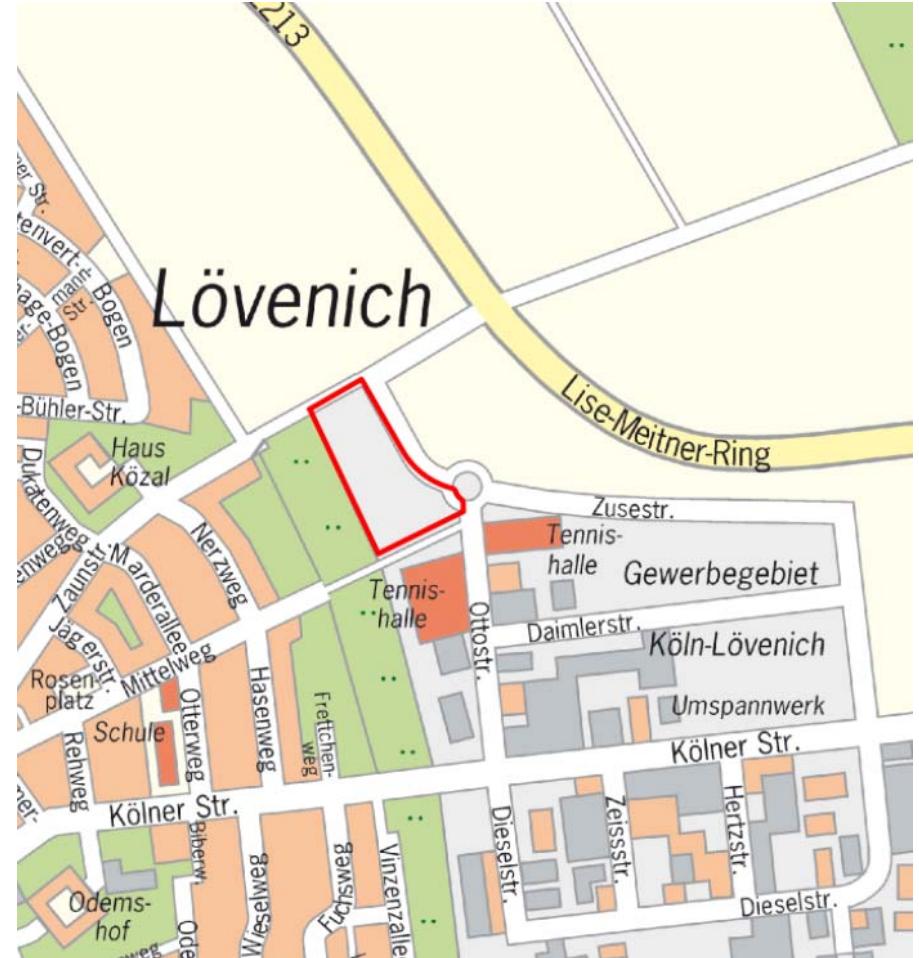
Zeitschiene der schnell lieferbaren Wohncontainer

Zusestraße (Lövenich)	Prognose: 12/2014
Langenbergstraße (Blumenberg)	Prognose: 12/2014
Holzheimer Weg (Worringen)	Prognose: 02/2015



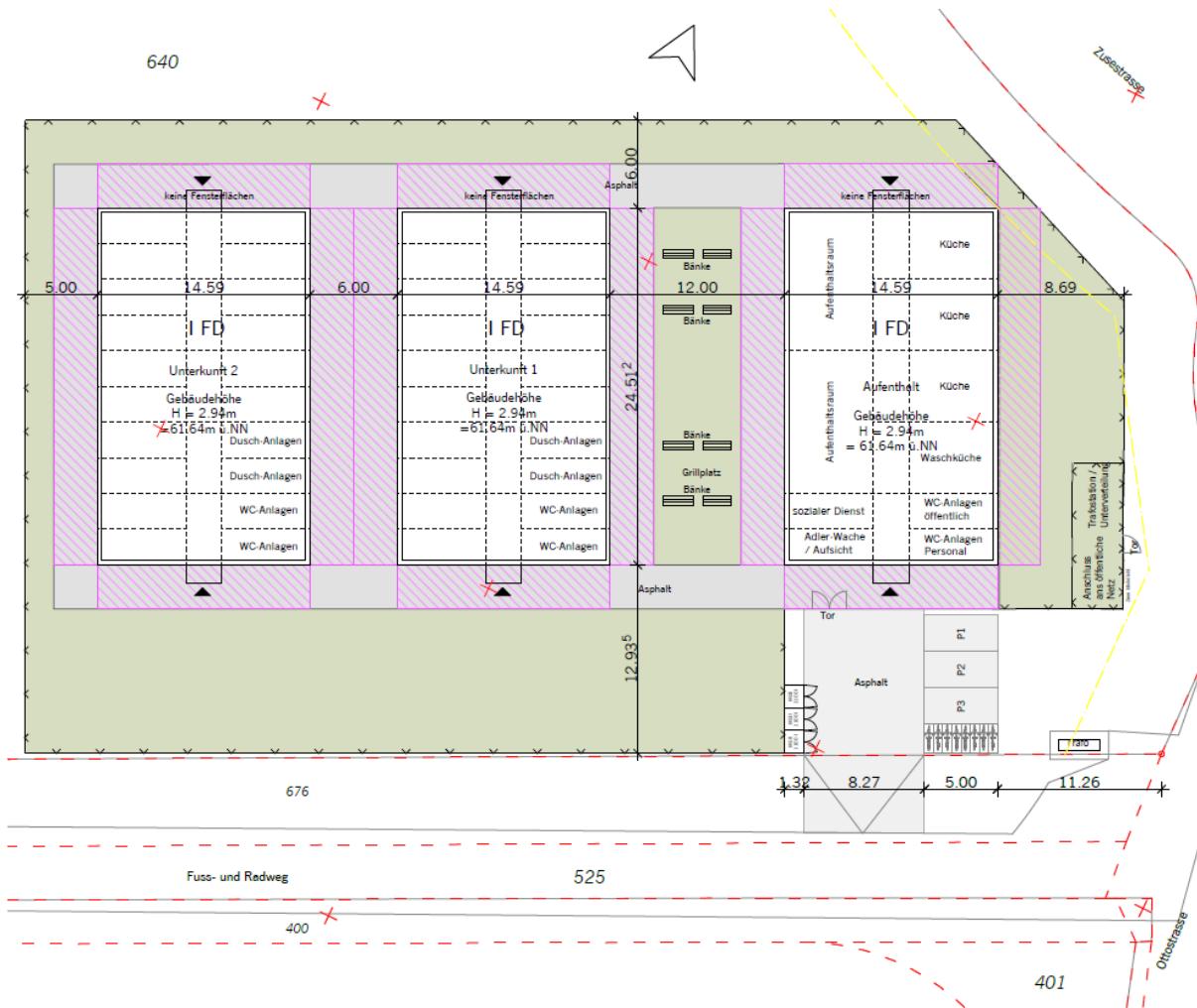


Standort Zusestraße (Lövenich)



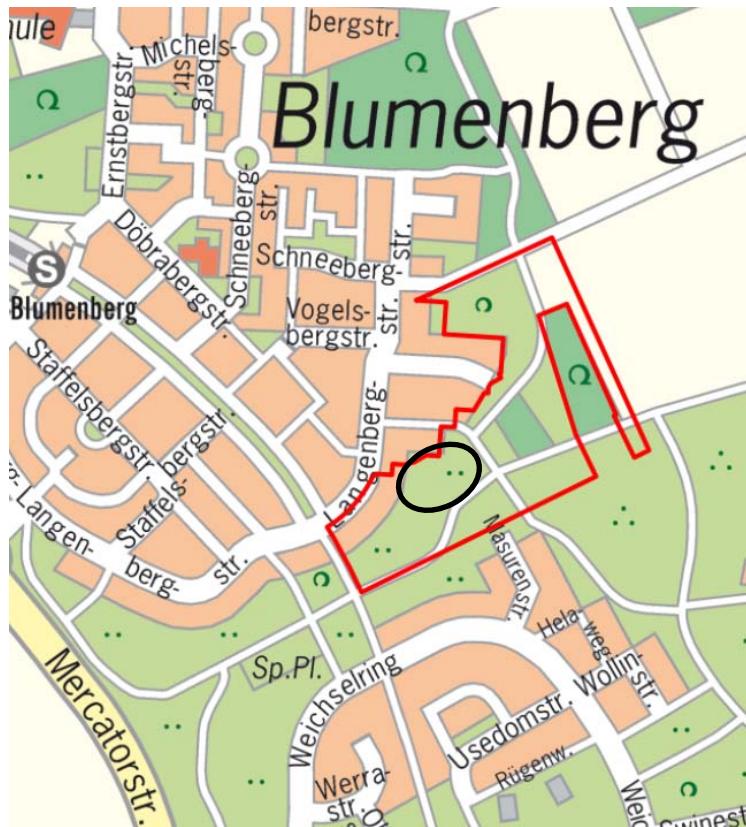


Standort Zusestraße (Lövenich)





Standort Langenbergstraße (Blumenberg)





Standort Langenbergstraße (Blumenberg)

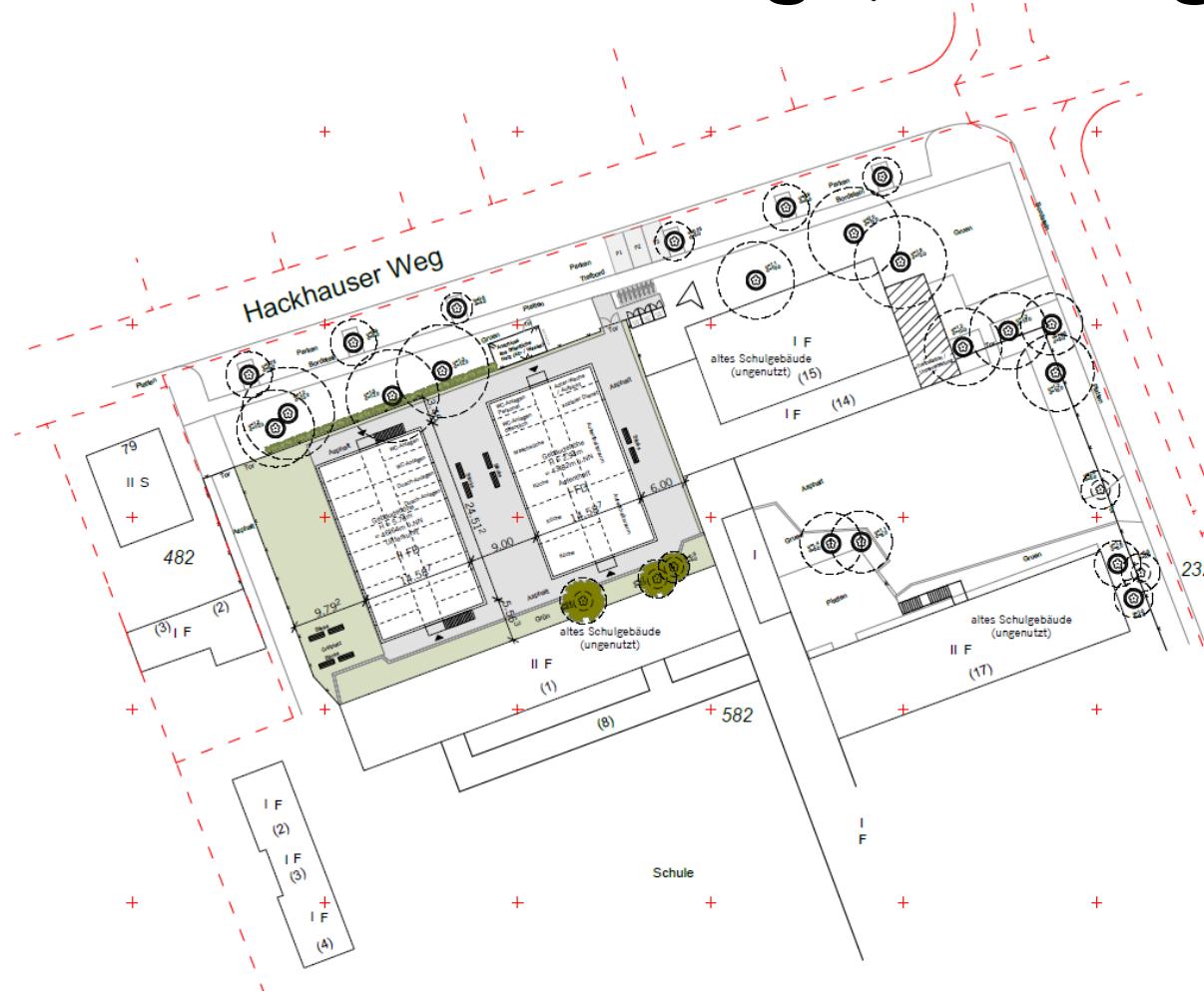




Standort Holzheimer Weg (Worringen)



Standort Holzheimer Weg (Worringen)

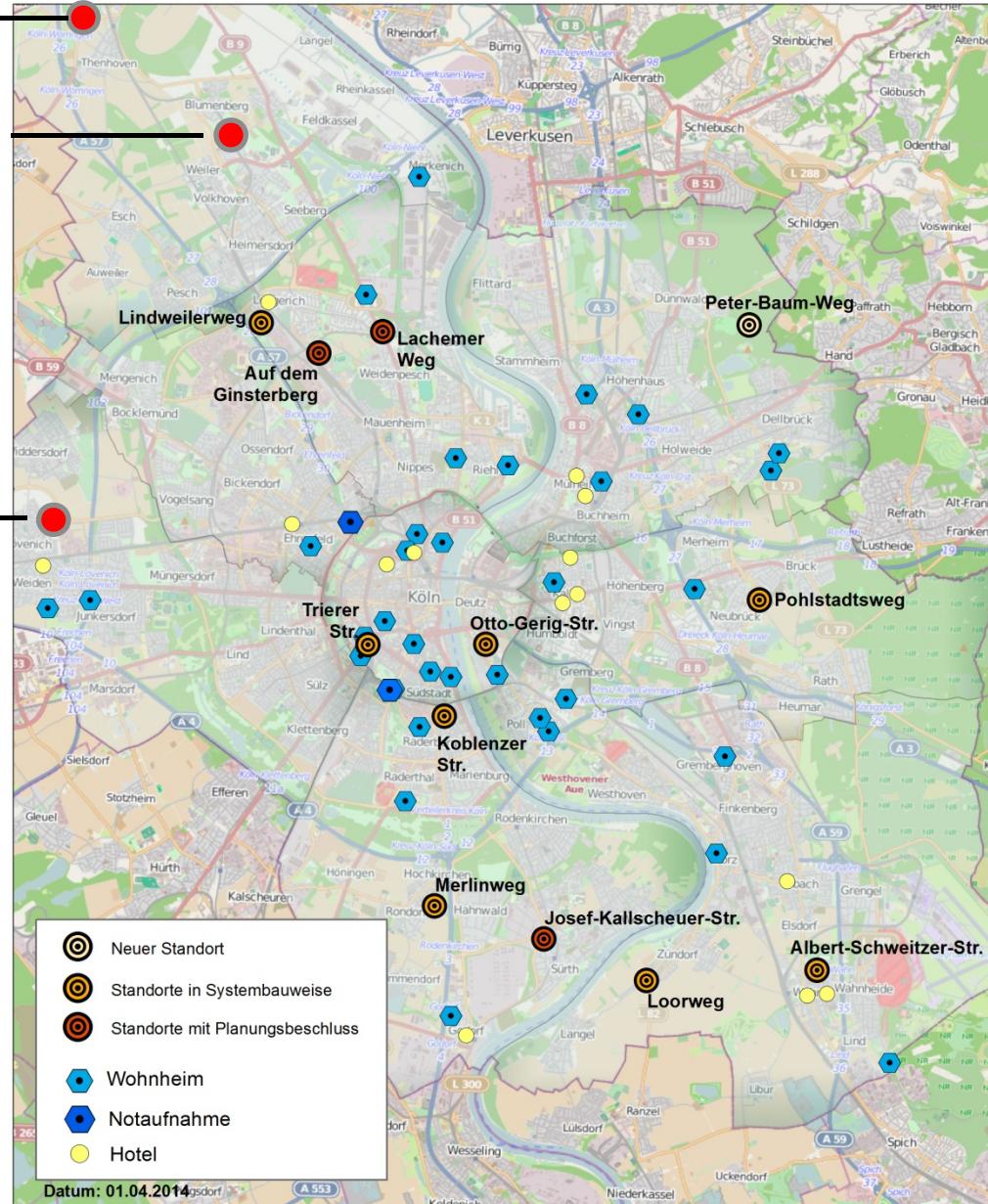




Holzheimer Weg

Langenbergstraße

Zusestraße





Betreuung der Flüchtlinge vor Ort

- sozialarbeiterische Beratung und Begleitung durch das Amt für Wohnungswesen bzw. eines zu beauftragenden Trägers
- Kooperation mit Jugendamt, Schulen und Kitas, freien Trägern, Initiativen, Kirchen, Polizei
- Vernetzung mit anderen sozialen Angeboten im Stadtteil und Sozialraum
- Einsatz eines Hausmeister- und Sicherheitsdienstes außerhalb der Dienstzeiten des Sozialarbeiters/Heimleiters



Weiterer Handlungsbedarf

- » Akquise von Grundstücken zur Errichtung von konventionellen Wohnhäusern oder Wohnhäusern in mobiler Systembauweise
 - » Akquise von Neubauten oder Bestandsobjekten
 - » Gewinnung von Investoren, die für die Stadt Wohnhäuser errichten und langfristige Nutzungsverträge abschließen
-
- ***Begleitet von Informationsveranstaltungen und weiterer Öffentlichkeitsarbeit***



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit